

Rheinland Pfalz

4 Tage Busreise



Hunsrück Teufelsberg

Zwischen Rhein und Mosel



Wälder, Wiesen, Bachtäler und Felsformationen
Ausflug nach Idar-Oberstein, Zentrum der Edelsteine
Kombiausflug: Wanderung mit Moselschiffahrt

Eingebettet zwischen Nahe, Saar, Rhein und Mosel liegt die herb-schöne Naturlandschaft des Hunsrücks. Dort wo einst der Schinderhannes und der schwarze Peter Ihr Unwesen trieben, erinnern noch heute zahlreiche Burgen, Kirchen und bauliche Denkmäler an die raue Zeit des Mittelalters. Besonders erwähnenswert sind hierbei die Stromburg in Stromberg, ehemals Heimat des legendären Deutschen Michel, der Hunsrück-Dom in Ravengiersburg, die Wildenburg in Kempfeld mit dem in der Nähe liegenden Wildfreigehege und natürlich der Schinderhannesturm in Simmern.

Mit der Ruine Schmidtburg im Hahnenbachtal verfügt der kleine Ort Schnepfenbach über eines der bedeutendsten kulturellen Denkmäler in der Nahe-Hunsrück-Region. Nach Freilegungs- und Sicherungsarbeiten an der von der Natur fast völlig überwucherten Ruine erhalten die Besucher wieder eine Vorstellung von der Größe und einstigen Bedeutung der imposanten Anlage.

Unterkunft:

Das Jugenddorf Teufelsfels befindet sich in Schnepfenbach, einer zauberhaften kleinen Gemeinde, gelegen mitten im Herzen der Schiefer- und Burgenstrasse Hunsrück. Untergebracht werden Sie in gemütlich ausgestatteten Hütten, die Sanitäranlagen befinden sich im Hauptgebäude. Die Begleiter werden separat untergebracht. Für die Selbstverpflegung steht Ihnen eine komplett ausgestattete Küche in der Schutzhütte zur Verfügung. Der Platz ist terrassenförmig aufgebaut, auf 6 Terrassen stehen ca. 7000 qm Aufenthaltsfläche zur Verfügung; das angrenzende ca. 3 ha große Wiesen- und Buschgelände kann zur Spiel- und Programmgestaltung mitgenutzt werden. **Bettwäsche muss mitgebracht werden!**

Leistungen:

An/ Abreise ab/an Heimatort in modernen Reisebussen
3x Übernachtung im Mehrbettzimmer
3x Übernachtung im EZ/DZ für Begleiter
3x Selbstverpflegung
Infomaterial zur Reisevorbereitung
Sicherungsschein

Preis pro Person: ab € 89,00 € pro Person

Das Preisbeispiel gilt für eine Gruppengröße ab 40 Personen und einer Entfernung bis zu 200 km ab Heimatort. Andere Abfahrtsorte bzw. Preis für Anreise mit Bahn bzw. Linienbus auf Anfrage.

Achtung: Die Stromkosten in Höhe von (z.Z. -,25/kwh) sind nicht im Preis enthalten und müssen vor Ort separat entrichtet werden.

Zusatzleistungen:

Kirner Jahnbad (Tageskarte):	4,50 € p.P.
Altburg-Freilichtmuseum:	6,00 € p.P.
Besucherbergwerk Schiefergrube:	4,00 p.P.
Burgruine Kyburg:	frei

Ausflugsmöglichkeiten:

Teufelsfels: Der Teufelsfels (569 m), auf dem Lützelsoon-Kamm, ist der größte und mit Sicherheit auch einer der interessantesten der vier großen Quarzithärtlinge und ist als Naturdenkmal ausgewiesen. Vom Aussichtsturm bieten sich bei günstiger Witterung fantastische Panoramablicke auf den Hunsrück.

Ruine Schmidburg: In der Nähe von Kirn befindet sich die Schmidburg, die größte Festung Ihrer Zeit im Hunsrück. Erreichen kann man die Burg per Auto oder – etwas reizvoller, zu Fuß von einer der angrenzenden Ortschaften aus. Die Burganlage gliedert sich in eine Ober- und eine Unterburg und ist eine der größten Burganlagen der Umgebung. Die Oberburg ist durch einen Graben von der restlichen Anlage getrennt. Sie bestand aus mehreren Wohngebäuden und einem Bergfried, dessen Reste bei Ausgrabungen gefunden wurden.

Besucherbergwerk Herrenberg: Das historische Besucherbergwerk Herrenberg bei Bundenbach ist eine nicht alltägliche Attraktion. Sie vermittelt dem Besucher in eindrucksvoller Weise die Arbeit des Bergmannes und erschließt ihm eine Welt der Fossilien aus grauer Vorzeit. Goldglänzende Pyrite in den Wänden und Tropfsteine, die sich an den Firsten gebildet haben, bestechen durch ihre unverfälschte Schönheit und Natürlichkeit. Handgespickelte Stollen und Abbaue zeugen von mittelalterlicher Bergmannskunst, alte Urkunden berichten von Schürfungen im sechzehnten Jahrhundert. Doch deuten begründete Anzeichen schon auf römerzeitlichen Schieferbergbau.

Keltensiedlung Altburg: Die rekonstruierte Keltensiedlung ALTBURG ist das am besten erforschte und anschaulichste Lebenszeugnis der vor mehr als 2000 Jahren westlich des Rheins lebenden Menschen. Zu den bedeutendsten Vorfahren der heutigen Hunsrücker gehören die Treverer, ein keltischer Volksstamm, der vor der römischen Eroberung den Hunsrück beherrschte. Um sich vor germanischen Überfällen von jenseits des Rheins zu schützen, bauten die Trverer zahlreiche Fliehburgen und befestigte Höhensiedlungen. Die am weitesten ostwärts gelegene Höhensiedlung ist die ALTBURG, die um das Jahr 170 v. Chr. begründet um 50. v. Chr. aufgegeben wurde, zu einer Zeit also, in der Julius Caesar seine gallische Kriegszüge beendete.

Schloss Wartenstein: Das barocke Schloss Wartenstein überragt das Hahnenbachtal weithin sichtbar. In der Erlebniswelt Wald und Natur auf dem Schloss kann sich der Besucher einen umfassenden Eindruck von der Natur des Lützelsoons und des darin wirkenden Menschen machen.

Sie interessieren sich für ein unverbindliches Angebot? Wir freuen uns auf Ihre Anfragen:

Kontaktours: Dircksenstraße 40, 10178 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 - 44 65 16 30, Fax: +49 (0) 30 - 44 65 16 32
Website: www.kontaktours.de
Email: mail@kontaktours.de
Internet: <http://www.kontaktours.de/klassenfahrten-deutschland/>